

Kenia: Gefahr des »Völkermords«

Nairobi/Addis Abbeba. Die Ermordung eines zweiten kenianischen Oppositionspolitikers hat die Auseinandersetzungen in dem ostafrikanischen Land weiter angeheizt. So kam es am Donnerstag in der westlichen Stadt Eldoret sowie in Kisumu zu gewaltsamen Protesten, während derer Barrikaden errichtet wurden. Wohnhäuser und Fahrzeuge gingen in Flammen auf. Der Abgeordnete David Too war auf der Autofahrt von Nairobi nach Eldoret an einer Straßensperre von einem Verkehrspolizisten erschossen worden.

Mit der Lage in Kenia befaßte sich am Donnerstag auch der Gipfel der Afrikanischen Union (AU) in der äthiopischen Hauptstadt Addis Abeba. AU-Chef Alpha Konare warnte vor der Gefahr eines Völkermords. Hierbei dürfe die AU nicht tatenlos zusehen. Der Gipfel tagt noch bis Samstag. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/100058.kenia-gefahr-des-völkermords.html>